

Veranstungshinweise

Sonstige Informationen zur Veranstaltung „**Makro- und Biotopfotografie als Dokumentationsmethode**“:

Die Übernachtung, Verpflegung und Ausflüge sind nicht im Teilnahmeentgelt enthalten und müssen selbst vor Ort bezahlt werden.

Bitte buchen Sie Ihre Übernachtung/Verpflegung im Seminarhaus „Turmvilla“ selbst unter:

Kontakt:

Email: Seminarhaus@turmvilla.de

Telefon: 035771/50029

Weitere Veranstaltungstipps für 2016:

Kies, Kohle, Konflikte? Tagebau und Biodiversität

22. April 2016 in Dresden

Geologische Exkursion in das Erzgebirge/Vogtland

21. Mai 2016

Exkursion mit Wildgräserbestimmung

4. Juni 2016 am Hutberg Schönau-Berzdorf

Naturschutzgebiete in Sachsen - Tafelsilber der Natur/Exkursion

11. Juni 2016 in das

NSG „Weißeritztalhänge“

Beweidung und Naturschutz – ein Erfolgsmodell?

18. Juni 2016 in Wartha

Einführung in die Fauna und Flora Mitteleuropas: Seminar Pflanzenbestimmung

24. - 25. Juni 2016 in Meißen

Einführung in die Fauna und Flora Mitteleuropas: Heuschrecken

7. - 10. August 2016 in Niederspree

Kontakt

Anne-Katrin Lösche
Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur
und Umwelt
Stiftung öffentlichen Rechts des Freistaates
Sachsen

Riesaer Str. 7, 01129 Dresden

Tel.: 0351 81416-603, Fax: 0351 81416-666

Email:

Anne-Katrin.Loesche@lanu.sachsen.de

Veranstaltungsort / Anfahrt:

Veranstaltungsort:

Seminarhaus „Turmvilla“

Hermannsbad 9

02953 Bad Muskau

Email: Seminarhaus@turmvilla.de

Telefon: 035771/50029

Mit Bahn:

Strecke Berlin - Cottbus - Görlitz

Bis Bahnhof Weißwasser

Weiter mit Linienbus, Taxi oder Abholung

Mit PKW aus Richtung Süden (Görlitz):

B 115 bis Krauschwitz; Ab Ortsmitte alte B115

→Ausschilderung Bad Muskau

Am Ortseingang durch Brücke, Eckgebäude

Mit PKW aus Richtung Westen (Bautzen-Weißwasser):

A 4 bis Bautzen-Ost

B 156 Bautzen - Weißwasser - Krauschwitz

Weiter siehe unter 2.)

Mit PKW aus Richtung Norden (Berlin-Cottbus):

A 13 bis Spreewald-Dreieck

A 15 bis Roggosen

B 115 Richtung Niesky-Görlitz

Abzweig Bad Muskau / Krauschwitz



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie

Makro– und Biotopfotografie als Dokumentationsmethode

Veranstaltung C 04/16

Freitag, 27. Mai bis
Mittwoch, 1. Juni 2016

Bad Muskau/Oberlausitz

Diese Veranstaltung wird als Fortbildung für Zertifizierte
Natur- und Landschaftsführer/innen (ZNL) empfohlen.

Verbindliche Anmeldung

zum Seminar C 04/16 „Makro- und Biotopfotografie als Dokumentationsmethode“ entsprechend den Teilnahmebedingungen der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt.

Organisatorische Hinweise:

Das Teilnahmeentgelt beträgt **50 € (ohne** Übernachtung Verpflegung/Ausflüge). Eine ermäßigte Gebühr in Höhe von 50 % kann für Schüler, Studenten, Mitarbeiter des ehrenamtlichen Naturschutzes, FÖJler, BFDler und Auszubildende unter Vorlage der entsprechenden Legitimation gewährt werden.

Sie erhalten nach der Anmeldung eine Bestätigung und eine Rechnung zur Einzahlung des Teilnahmeentgeltes.

Anmeldeschluss ist der **11. Mai 2016**.

Name, Vorname

Dienststelle/Firma
oder privat

Straße

PLZ, Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Unterschrift

Bitte nutzen Sie nach Möglichkeit unsere **Online-Anmeldung** unter www.lanu.de.

Die Anmeldung ist auch weiterhin per Post, Fax oder E-Mail möglich:

Fax: 0351 81416-666

E-Mail: poststelle.adl@lanu.sachsen.de

Programm

Freitag, 27. Mai 2016

16:00 Uhr Anreise und Zimmervergabe
19:00 Uhr Abendessen
20:00 Uhr Begrüßung, Programmabsprache

Samstag, 28. Mai 2016

07:30 Uhr Frühstück
09:00 Uhr Einführung – Halbtagesexkursion (Heide und Teiche) / Gruppenarbeit
Der exakte Tagesablauf wird täglich je nach Licht- und Wetterverhältnissen operativ entschieden.
18:00 Uhr Abendessen
19:30 Uhr Auswertung, Erfahrungsaustausch

Sonntag, 29. Mai 2016

07:30 Uhr Frühstück
08:30 Uhr Tagesexkursion in den Spreewald (Kosten ca. 30 € einschließlich Mittagessen/Selbstzahlerbasis)
19:00 Uhr Abendessen
20:00 Uhr Erfahrungsaustausch

Montag bis Dienstag, 30. - 31. Mai 2016

07:30 Uhr Frühstück
09:00 Uhr Halbtagesexkursion (Umgebung, Grubenrand)
19:00 Uhr Abendessen
20:00 Uhr Erfahrungsaustausch

Mittwoch, 1. Juni 2016

08:00 Uhr Frühstück
09:00 Uhr Auswertung, Arbeit in Gruppen, Abschluss
12:00 Uhr Mittagessen
13:00 Uhr Ende des Seminars

Seminarinhalt

Bei Untersuchungen und Erhebungen aller Art ist die Dokumentation der Objekte zur Nachweisführung unverzichtbar. Die Entnahme von Objekten aus der Natur für das Anlegen von Sammlungen kann aus Naturschutzgründen nicht mehr im früheren Umfang praktiziert werden. Eine schonende Alternative bietet die Fotografie, wenn folgende Voraussetzungen gegeben sind:

1. Beachtung der Naturschutzgesetzgebung (Fotoerlaubnis usw.)
2. Keine Beeinträchtigung der Objekte und deren Umfeld.
3. Beherrschung der fotografischen Technik.

Die moderne Fotografie bietet zwar viele Möglichkeiten, ersetzt aber nicht automatisch Kreativität und die Basisanforderung des Naturschutzes und der Forschung an ein Dokument. Insbesondere in der oft benötigten Makrofotografie (bei Aufnahme von Kleintieren und Pflanzen) sind zahlreiche Details und neue Spezialtechniken zu beachten.

Das Seminar soll der Information, der Übung und dem Erfahrungsaustausch dienen.

Zum Angebot gehören:

Gemeinsame Foto-Exkursionen, Arbeit in Gruppen, Vorträge zu speziellen Themen, insbesondere der Makrofotografie und der Bildbearbeitung, Fotografie und Naturschutz.

Das Seminar wird von Herrn Dr. Hans-Dieter Engelmann (Görlitz) vorbereitet und geleitet.

Hinweis:

Bitte vorhandene eigene Ausrüstung mitbringen. Beiträge mit eigenem Bildmaterial sind erwünscht (Bildbesprechung).

Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind wie immer erforderlich!
